

Burgen und Schlösser

ZEITSCHRIFT DER
DEUTSCHEN BURGENVEREINIGUNG E.V.
FÜR BURGENKUNDE UND DENKMALPFLEGE

IN NACHFOLGE DER ZEITSCHRIFT
FÜR BURGENKUNDE UND BAUKUNST
„DER BURGWART“, GEGRÜNDET 1899

35. Jahrgang, Heft 1994/II

Braubach/Rhein

Christian Burkhart
*Thomas Aumüller / Katrin Birkmann /
Ulrich Borgert / Annette Koch*
Walter Saal

Christoph Bachmann

Hendrik Bärnighausen

Harald Herzog / Claudia Euskirchen
Hans-Wilhelm Heine

Busso von der Dollen
Stefan Uhl

Udo Liessem / Cornelia Baumann-Oelwein
Irene Roch

INHALT DES HEFTES 1994/II

| | |
|---|-----|
| Die Ruine Schauenburg bei Dossenheim | 65 |
| Der Nordflügel des Alten Schlosses Dornburg/Saale: Ergebnisse der Bauforschung | 77 |
| Burgen, Schlösser und Herrenhäuser im oberen Geiseltal | 90 |
| Inventarliste der herzoglich-bayerischen Burg Gansheim im Landkreis Donau-Ries | 100 |
| Das Fürstliche Palais zu Arnstadt | 104 |
| Berichte: | |
| Sinnloser Kunstraub in Schloß Gymnich | 111 |
| Jahrestagung der Archäologischen Kommission für Niedersachsen e.V. vom 14. bis 16. Oktober 1993 in Fallingbostal | 115 |
| Die Stiftung Thüringische Schlösser und Gärten | 115 |
| Schloß Calw als Vorbild des Aschaffenburg Schlosses? | 116 |
| Nachrichten aus der Denkmalpflege | 118 |
| Prof. em. Dr. phil. habil. Dr.-Ing. Hans-Joachim Mrusek (1920–1994) in memoriam | 127 |
| Rezensionen | 128 |

Titelbild: Die Ruine Schauenburg aus der Perspektive eines Drachenfliegers (Foto: Michael Black, Heimatmuseum der Gemeinde Dossenheim 1993)

HERAUSGEBER UND VERLAG: Deutsche Burgenvereinigung e.V. zur Erhaltung der historischen Wehr- und Wohnbauten, gegründet 1899, Marksburg über 56338 Braubach/Rhein.

Präsidium: Alexander Fürst zu Sayn-Wittgenstein-Sayn, Präsident;
Professor Dr.-Ing. Cord Meckseper, Vizepräsident;
Dr. Karl Graf von und zu Eltz, Schatzmeister;
Dr. Albrecht Graf von und zu Egloffstein;
Kristine Glatzel.

Geschäftsführung: Dr. Busso von der Dollen.

Die Deutsche Burgenvereinigung ist ein gemeinnütziger Verein. Daher arbeiten die Mitglieder des Redaktionskreises ehrenamtlich. Die Verfasser der Beiträge erhalten grundsätzlich kein Honorar.

Für die mit dem Namen des Verfassers gezeichneten Beiträge ist der Verfasser verantwortlich. Nachrichten verantwortet der Einsender. Die Schriftleitung stellt auch Abhandlungen, mit denen sie nicht übereinstimmt, zur Aussprache, wenn diese Beiträge nach ihrer Ansicht die Urteilsbildung des Lesers anzuregen vermögen. Die Schriftleitung erwartet und erbitet sowohl kritische als auch anregende und zustimmende Zuschriften. Nachdruck aller Veröffentlichungen ist nur mit Genehmigung des Herausgebers und der Redaktion gestattet. Manuskripte sind zu richten an Prof. Dr.-Ing. habil. Hartmut Hofrichter, Lehrgebiet Bau-geschichte/Geschichte des Städtebaus/Denkmalpflege, Universität Kaiserslautern, Pfaffenbergstraße 95, 67663 Kaiserslautern.

GESTALTUNG: Prof. Dr.-Ing. habil. Hartmut Hofrichter,
Martina Kerber M. A.

REDAKTION: Professor Dr.-Ing. Hartmut Hofrichter, Kaiserslautern, Verantwortlicher Redakteur; Dr. phil. Dieter Kerber, Koblenz; Udo Liessem, Koblenz; Professor Dr. phil. Carl-August Lücknerath, Köln; Professor Dr.-Ing. Cord Meckseper, Hannover; Martina Kerber M. A., Braubach, Redaktionssekretärin.

GESAMTHERSTELLUNG: Görres-Druckerei GmbH, Koblenz.

Gefördert durch die Kulturstiftung der Länder aus Mitteln des Bundesministers des Innern.

BEZUG DER ZEITSCHRIFT: Einzelheft 20,- DM + Porto. Im Abonnement jährlich 2 Hefte 40,- DM portofrei durch die Deutsche Burgenvereinigung e.V., 56338 Braubach am Rhein und über jede Buchhandlung, für Mitglieder der DBV kostenlos.

ANZEIGENBEDINGUNGEN:

Preise:
s/w: 1/1 Seite DM 1.200,-, 1/2 Seite DM 700,-, 1/4 Seite DM 400,-
farbig: 1/1 Seite DM 2.200,-, 1/2 Seite DM 1.100,-, 1/4 Seite DM 550,-
Kleinanzeige: Satzbreite 86 mm – DM 2,80 pro mm Höhe
Rabatte: 5% Rabatt bei 2 Anzeigen, 10% Rabatt ab 4 Anzeigen,
15% Vermittlungsprovision

Gültigkeit: ab "Burgen und Schlösser" 92/I, Preise zuzüglich 15% Mwst. Aufträge an die Geschäftsstelle der Deutschen Burgenvereinigung e.V., Marksburg, 56338 Braubach/Rhein, Tel. 0 26 27/5 36, Fax 0 26 27/88 66.

Konten: VB Braubach 4740, PgiroA Ffm 28502-605.

Auflage dieses Heftes: 4500 Exemplare, Redaktionsschluß 12. 2. 1994.